

KOMMT  
UND  
SEHT!



# Auf den Punkt ●

DU BIST NEU IM  
CGA? DU  
MÖCHTEST  
MEHR ÜBER  
DAS CGA  
ERFAHREN?

↓  
↓  
↓  
NEXT  
Steps

Aller Anfang ist schwer. Ob beim ersten Joggen, dem Umzug in eine neue Stadt oder dem Start in einem neuen Job – jeder Anfang fordert uns heraus. Doch wie beginnt man mit der Rettung der Welt, wenn viele Menschen nicht erkennen, dass sie Hilfe benötigen?

In Johannes 1,19-39 sehen wir, dass Gottes Rettungsplan in der Wüste beginnt – einem Ort der Dürre und Unfruchtbarkeit, der den geistlichen Zustand Israels nach 400 Jahren Schweigen Gottes symbolisiert. Trotz dieser Dürre hatten die Menschen einen tiefen geistlichen Hunger. Sie waren bereit, weite Wege zu gehen und Opfer zu bringen, um Johannes den Täufer zu hören. Augustinus sagte treffend: "Unruhig ist unser Herz, bis es ruht in dir."

Dieser Hunger trieb zwei von Johannes' Jüngern dazu, Jesus nachzufolgen, als Johannes auf ihn hinwies: "Seht, das Lamm Gottes!" Obwohl Tausende getauft wurden und ihre Sünden bekannten, folgten nur wenige Jesus nach. Das zeigt, dass Buße und Taufe wichtige Schritte sind, aber ohne die aktive Nachfolge bleibt der Glaube oberflächlich.

Jesus lädt uns ein: "Kommt und seht!" Diese Einladung fordert uns auf, die Kosten der Nachfolge zu überschlagen und Jesus in unser Leben zu lassen. Wie beim Kauf eines Hauses benötigen wir Begleitung und Expertise. Es liegt an uns, einen einladenden Lebensstil zu führen und anderen zu helfen, Jesus kennenzulernen.

Johannes der Täufer zeigt uns Demut, indem er sagt: "Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen." Trotz möglicher Gefühle von Verlust verstand er seine Rolle im größeren Plan Gottes. Auch wenn wir uns manchmal wie die "zweite Geige" fühlen, sieht Jesus unser Potenzial und schätzt uns. Gott blickt nicht auf das Äußere, sondern auf unser Herz. Die Rettung der Welt beginnt mit einer einfachen Einladung. Nehmen wir sie an und folgen wir Jesus aus unserer persönlichen Wüste in ein erfülltes Leben mit ihm.



[www.c-g-a.de](http://www.c-g-a.de)

@cg\_albershausen

/gegocga

/CGAlbershausen

1. Die Rettung der Welt beginnt in der geistlichen Wüste unserer Herzen, und Jesus lädt uns ein: "Kommt und seht!"
2. Es reicht nicht aus, Buße zu tun oder sich taufen zu lassen; entscheidend ist die aktive Nachfolge Jesu und das Verlassen unserer persönlichen "Wüsten".
3. Wir sind aufgerufen, unsere Stimme zu nutzen, um Menschen auf Jesus aufmerksam zu machen, denn viele haben einen tiefen geistlichen Hunger.
4. Auch wenn wir uns manchmal wie die "zweite Geige" fühlen, sieht Jesus unser Potenzial und beruft uns zu Größerem.
5. Gott schaut auf unser Herz und lädt uns ein, einen einladenden Lebensstil zu führen, damit andere durch uns Jesus kennenlernen können.

### **Glaubenssätze zum verinnerlichen**

1. Ich werde meine Stimme nutzen, um anderen von Jesus zu erzählen und ihnen Mut zu machen.
2. Ich öffne mein Zuhause und mein Herz, um Menschen Gastfreundschaft und Gemeinschaft zu bieten.
3. Ich achte auf den geistlichen Hunger meiner Mitmenschen und helfe ihnen, mehr über Jesus zu erfahren.
4. Ich verlasse bewusst meine persönlichen "Wüsten" und suche die Nähe zu Jesus durch Gebet und Bibellesen.
5. Ich übe Demut und vertraue darauf, dass Gott mein Herz sieht und mich für seinen Plan gebrauchen möchte.

### **Erneuere dein Denken mit dem Bibelvers der Woche**

Seht her! Da ist das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt wegnimmt!

Johannes 1,29